



Einladung zum

ordentlichen Bezirkstag 2018

Radsportbezirk Schwaben e.V.

am Freitag den 2, Februar 2018 um 18:30 Uhr

im Gasthof Hirsch , Hauptstraße 4 - 87634 Günzach

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Tagung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung der Vorstandschaft
6. Aussprache zu den Berichten der Fachwarte
7. Ehrungen
8. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten
9. Festlegung der Delegierten zum BRV-Verbandstag
10. Bearbeitung der Anträge zum Bezirkstag
11. Verschiedenes

Anträge zum Bezirkstag sind bis spätestens zum 25.01.2018 (Posteingangsstempel) oder per E-Mail halufcy@t-online.de an den Bezirksvorsitzenden Werner Harfold-Lufcy, Stätzlinger Str. 99 86165 Augsburg, einzureichen.

Jeder Verein bzw. jede Abteilung hat die Pflicht und das Recht für je angefangene 20 Mitglieder je einen Delegierten zu entsenden.

gez.

Werner Harfold-Lufcy
Bezirksvorsitzender

Alle Jahresberichte 2017 auf den nächsten Seiten

MTB Jahresbericht 2017

Die MTB Kids Cup Serie wurden an sechs Veranstaltungsorten ausgetragen:

Obergesserthausen

Nesselwang

Sonthofen

Wildpoldsried

Heimenkirch

Kaufbeuren

Alle Veranstaltungen wurden von mir besucht.

Obergesserthausen und Wildpoldsried waren gleichzeitig Austragungsort von Bayernliga Rennen.

Wildpoldsried hatte eine Doppelveranstaltung mit Bayrischer Meisterschaft Sprint und einem CC Rennen.

Beide Veranstaltungen wurden vorbildlich durchgeführt und waren eine gute Werbung für den Mountainbike Sport.

Für die Kids Cup Serie konnte ich einen neuen Sponsor finden.

Die Serie heißt jetzt "Allgäuer Alpenwasser MTB Kids Cup"

In Heimenkirch wurde auch die Schwäbische Meisterschaft durchgeführt.

Die Teilnehmerzahlen 2017 sind in etwa gleichgeblieben.

Bei allen aufgeführten Rennen waren 799 Kinder und Jugendliche am Start.

Es wurde zu meinem Bedauern, von keinem Veranstalter eine Technikprüfung oder ein Slalom angeboten.

Mit Oberammergau kommt ein weiterer Veranstaltungsort hinzu.

Vorbildlich ist die gegenseitige Hilfe unter den Veranstaltern.

Unser Dank gilt vor allem Wolfgang Kiesel der seit Jahren die Terminplanung macht und für die Serie verantwortlich ist.

Mit Wolfgang Kiesel als Stützpunkttrainer und meiner Unterstützung, wurden zahlreiche Trainingsmaßnahmen durchgeführt.

Für die D-Trainer Zertifizierung konnte ich zusätzlich Martin Würdehoff, einen ehemaligen MTB Nationaltrainer als Instruktor für die 12 Teilnehmer verpflichten.

An den Stützpunktmaßnahmen waren regelmäßig Sportler aus 10 Schwäbischen Vereinen anwesend.

Die Schwäbischen Vereine sind mit 18 Fahrer/in im MTB Bayernkader vertreten, das sind 33% vom gesamten Kader.

Klaus Görig

Straßenfachwart Radsportbezirk Schwaben

Günzach .2.1.2018

Jahresbericht 2017 Rennsport Straße

Ich möchte mich bei allen Veranstaltern und Vereinsvorständen für die Durchführung sämtlicher Rennen bedanken. Es waren 2017 / 11 Radrennen im Bezirk Schwaben.

Vom Auftaktrennen der Bay. Radsaison in Aichach bis zum letzten Rennen in Mindelheim. Es waren alle Radrennen sehr gut organisiert. Sponsor der Allgäu Rennserie war die Firma Radcenter Herbert Heiss aus Mindelheim und die Firma Lightweight aus Friedrichshafen. Es ist die größte Radrennserie im Süddeutschen Raum. Der zweitplatzierte im Cup Nowak Florian war auch bei der WM in Bergen / Norwegen.

Ein Dank auch für alle Kampfrichter des Bezirks Schwaben

Sieger in den Klassen beim **Lightweight-Heiss Cup 2017** wurden.

Männer: Erler Tobias / RSC Kempten

Junioren :Wollenberg Tim / E-Racers Augsburg

Jugend :Brenner Marco / RSG Ansbach

Schüler U 15 : Schrag Daniel / Radteam Aichach 2000

Schüler U 13 : Bellinger Justin / RSC Biberach:

Schüler U 11 : Wollenberg Nico /E-Racers Augsburg

Erfolge : Schwäbischer Fahrer bei Bayerischen Meisterschaften:

Kriterium:

3. Platz U 13 Wächter Dominik RSG Augsburg

2. Platz U 19 Engelhardt Felix RSC Kempten

2. Platz Senioren 4 Franiak Christoph RV Concordia Burggen

1. Platz Elite Schlichenmaier Tim RSC Kempten

2. Platz Elite Schmeiser Jonas RSC Kempten

3. Platz Elite Rapps Dario RSC Kempten

Straße :

2. Platz U 15 w. Baake Liv Kaja RSG Augsburg
2. Platz U 15 m Schrag Daniel Radteam Aichach 2000
3. Platz Senioren 4 Franjak Christopher RV Concordia Burggen
2. Platz Frauen Dietmann Carolin RSC Kempten
3. Platz Elite Rapps Dario RSC Kempten

Zeitfahren

2. Platz U 15 w Baake Liv Kaja / RSG Augsburg
1. Platz Elite Erler Tobias /RSC Kempten
1. Platz U 15 m Schrag Daniel Radteam Aichach 2000
2. Platz Junioren Rietzler Killian RSC Kempten
3. Platz Frauen Dietmann Carolin RSC Kempten

Querfeldein:

Bayerische Meisterschaft

1. Platz U 19 Fritz Benedikt E-Racers Augsburg
2. Platz Senioren 3 : Ruf Werner Radteam 2000 Aichach
1. Platz Schüler U 15 : Schrag Daniel RSG Augsburg
1. Platz Schüler U 15 : Baake Liv Kaja RSG Augsburg
1. Platz U 23 Egger Georg MSC Wiesenbach

Bergmeisterschaft:

1. Platz Elite Mattias Oliver RSC Kempten
1. Platz Frauen Dietmann Carolin RSC Kempten
1. Platz Senioren 4 Franjak Christopher RV Concordia Burggen

Bei der Deutschen Querfeldeinmeisterschaft holten

Baake Liv Kaja / RSG Augsburg den 1.Platz

Schrag Daniel / Radteam Aichach 2000 den 2.Platz

Wollenberg Tim / E-Racers Augsburg den 3.Platz

Lisa Brennauer aus Durach und Engelhardts Felix /RSC Kempten waren bei der WM in Norwegen.

Schwäbische Fahrer sind auch in der BDR –Rangliste gut vertreten: BDR Punkte gibt es für Veranstaltungen bei folgenden Rennlängen. Männer ab 60 km. Frauen ab 40 km, Junioren ab 45 km, Jugend und Juniorinnen ab 30 km. Ich bitte daher Veranstalter dies bei ihren Rennen 2018 zu beachten:

Ich bedanke mich an alle Vereine, Trainer und Betreuer aus Schwaben für tolle Arbeit im Nachwuchsbereich.

Besonders Nachwuchstrainer Christian Brenner

Falls ich einen Seniorenfahrer vergessen habe bitte ich schreibt mir die Erfolge bei Senioren Welt -Europameisterschaften

Klaus Görig-Günzach.

Jahresbericht 2017 - Radsport-Bezirk Schwaben - Einradfahren

Einradfahren auf Wettkampfniveau bleibt wie in den letzten Jahren IUF im BRV-Bezirk Schwaben der Radsportverein Illertissen. Es erfolgten erneut Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettbewerben.

Breitensport

Das Einradfahren ist in diversen Vereinen, die jedoch oftmals nicht dem BRV angehören, als Breitensport präsent. Ferner ist spürbar, dass der Einzugskreis der beim RSV Illertissen trainierenden immer größer wird und Sportler, die wöchentlich im Training sind bis zu 45 km entfernt wohnen.

Zur Förderung des Breitensports richtete der RSV Illertissen auch in 2017 am Sonntag 07.05., einen **Einradtag** aus. Die Teilnehmerzahlen am Einradtag sind mit 114 Kinder / Jugendlichen weiter wachsend (Vorjahr 93) – basierend auf vielen Stammgästen aber auch neu gewonnenen Gruppen.

Was die Langstrecken anbelangt, erfolgten neben der erneuten Teilnahme von Ein- und Zweirädern an Touren mit 25 km bzw. 44 km der **Fahrradrally** der Berg- und Radfreunde Au auch der Start beim **24h-Stunden-Einradfahren in Pocking**. Ziel der Veranstaltung ist es, innerhalb von 24-Stunden so viele Kilometer wie möglich auf der 400m-Laufbahn zu fahren. Gewertet wurde die insgesamt 109 teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler in den Klassen 20-Zoll-Einrad, 24-Zoll-Einrad und Unlimited sowohl als 3er-Team als auch jeder Sportler einzeln. In der Unlimited-Klasse sind Räder bis 36-Zoll üblich sowie eine Gangschaltung zugelassen. Dies bedeutet einen zusätzlichen Gang mit einer Übersetzung von 1:1,5. Damit wird aus einem 36-Zoll-Rad ein 54-Zoll-Rad. Von den Illertisser Einradfahrern gingen zwei Teams an den Start, von denen zwei Sportlerinnen in der 24-Zoll-Klasse starteten und die anderen in der Unlimited-Klasse. Das 3er-Team Daniela Fischer, Lena Portius und Julia Böttinger erreichte in der Teamwertung mit insgesamt 1.357 Runden und 542,8 km Platz 4 – knapp hinter den Drittplatzierten mit nur 10 km mehr. Das 3er-Team Selina Kögel, Konrad Moser und Ingrid Kreuzer schaffte es mit 937 Runden und 374,8 km auf Platz 7. Bei insgesamt 28 teilnehmenden Teams ein toller Erfolg für die Illertisser als Newcomer bei dieser Art Wettbewerb, auch wenn der nur knapp verpasste Podestplatz sicherlich ärgerlich war. Lena Portius fuhr mit 519 Runden und 207,6 km von den Illertissern die weiteste Strecke und erreichte damit in der Einzelwertung der Wertungsklasse weiblich Unlimited den 3. Platz. Dicht gefolgt von Daniela Fischer mit 502 Runden und 200,8 km.

Der reine Spaßfaktor für jung und alt war nach mehrjähriger Pause in 2017 die erneute Teilnahme am Faschingsumzug in Au.

Muni

Der Bereich Muni mit Fahrten im unebenen Gelände inkl. Bergstrecken wurde in 2017 beim RSV Illertissen weiter ausgebaut. Neben der bereits schon traditionellen, mehrtägigen Muni-Tour nehmen auch zunehmend Mitglieder an Wettbewerben teil.

Die 5-tägige Muni-Tour auf den historischen Pfaden der sog. Schwabenkindern startete in Ischgl. Die Strecke - aufgeteilt in Etappen von 23 – 44 km - führte über 170 km Strecke, 2900 Höhenmetern bergauf und 4500 Höhenmetern bergab, bis nach Ravensburg enden.

Der Bereich Muni genoss in 2017 darüber hinaus großes mediales Interesse: Nach einem ausführlichen Bericht in der Tageszeitung der Südwestpresse besuchten uns der BR-Funk und Regio TV (letztere gleich zwei Mal).

Freestyle

Die Sportlerinnen Jennifer Rueß und Ramona und neu auch Daniela Fischer sind Mitglieder des BRV-Kaders.

In 2017 startete der RSV Illertissen nicht nur mit den langjährigen Fahrerinnen neben Einzel- und Paarküren mit einer 8-köpfigen Kleingruppenkür sondern erstmals mit der Großgruppenkür 12-köpfigen Nachwuchsmannschaft (alle unter 15 Jahren) bei der Deutschen Meisterschaft Freestyle, welche beide in der jeweiligen Kategorie den 4. Platz erreichten.

Rennen

In 2017 richtete der RSV Illertissen die Deutschen Meisterschaften im Vöhlinstadion aus.

Wettkampfsport

Besuchte Veranstaltungen

- Februar:* Schwäbischer Einradtag mit Freestyle-Wettbewerb in Zuffenhausen (BW)
- März:* Süddeutsche Meisterschaft Freestyle in Gilching (BY)
- April:* Deutsche Meisterschaft Freestyle/BDR in Bottrop (NRW)
Rennen Interlaken (CH)
- Mai:* Zebra-Cup (NRW)
- Juni* Deutsche Meisterschaft Muni in Steinach (Thüringen)
Einradrennen Insel Reichenau
- Juli:* 4. Verbandsübergreifende Deutsche Meisterschaft Rennen/BDR in Illertissen
Offene Bayerische Meisterschaft Rennen in Hofheim
- August:* Eurocycle in Sittard / Holland
- Oktober:* 12. Internationale Zuffenhäuser Meisterschaft Rennen

Aufgrund der Teamstärke und der Vielzahl der Disziplinen würde es den Rahmen dieses Berichts sprengen, alle Medallenträger bei den jeweiligen Veranstaltungen zu nennen. Details siehe Internetseite www.rsv-illertissen.de => Aktivitäten => Rückblick 2017 sowie Archiv => Pressearchiv.

Ausblick

Einradtermine 2018 in Schwaben:

- Sonntag, 21.01. – Einradtag in Illertissen
- Sonntag, 14.04. – Einradshow in Illertissen

Angebot

Bitte um Rückinformation, falls ein Verein das Einradfahren neu in sein Trainingsangebot aufgenommen hat bzw. dies vorhat.

Ich würde mich freuen, wenn mehr Vereine aus dem BRV-Bezirk Schwaben das Einradfahren nach IUF anbieten würden. Am Einradfahren nach IUF interessierte Vereine bzw. Trainer bitte ich, mit mir Kontakt aufzunehmen. Ich bin gerne bei der Ausbildung eines Trainers behilflich. Wer Lust hat kann auch gerne einmal beim Radsportverein Illertissen im Training vorbeischaun, um einen ersten Einblick zu gewinnen.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich beim Bezirk Schwaben für die Unterstützung des Einradsports in Schwaben auch in 2017 zu bedanken.

Ingrid Kreuzer

Fachwart Einradfahren

Jahresbericht Radball

Im Kalenderjahr 2017 nahmen insgesamt 33 Mannschaften aus fünf schwäbischen Vereinen am Radballspielbetrieb teil. Auf Bezirksebene wurden insgesamt zehn Spieltage ausgetragen um den schwäbischen Meister und Bezirkspokalsieger zu ermitteln.

In der 2. Bundesliga belegte Kissing 1 mit Martin Egarter und Thomas Kieferle nach 6 Spieltagen den 2. Tabellenplatz, auch erkämpften Sie sich den Bayrische Meistertitel 2017 vor heimischen Publikum in Kissing. Gratulation für dieses tolle Ergebnis. Ich wünsche viel Erfolg an den kommenden Spieltagen und hoffentlich klappt es 2018 Jahr mit dem Aufstieg.

Erster Spieltag ist gleich ein Heimspieltag am 21.01.2018 in Kissing.

In der Bayernliga sind zu Zeit 4 Elite Mannschaften aus Kissing vertreten. Nach drei Spieltagen belegt Kissing 2 ungeschlagen den ersten Tabellenplatz und Kissing 3 den zweiten.

Ich wünschen beiden Mannschaften weiterhin viel Erfolg, und hoffe auf eine erfolgreiche Aufstiegsrunde in die 2. Bundesliga.

Nächster Spieltag findet am 27.01.2018 in Kissing statt.

In der Landesliga Süd belegten die Mannschaften aus Kissing den ersten und zweiten Platz. Beide Mannschaften sind in die Bayernliga aufgestiegen. Gratulation zu diesem erfolgreichen Ergebnis

In den Nachwuchsklassen überzeugten die Mannschaften des Bezirks bei den Bayerischen Meisterschaften. In der Spielklasse U13 wurde Mindelheim Bayrischer Meister, in der U15 erreichte Mindelheim den ersten und zweiten Platz, in der U17 wurde Lautrach Bayrischer Meister und die U19 aus Augsburg wurde dritter.

Somit gingen 2017 drei bayrische Meistertitel nach Schwaben.

Die ist ein hervorragendes Ergebnis für unseren Bezirk und spiegelt die gute Jugendarbeit der Vereine wieder.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die jeweiligen Trainer und Jugendleiter welche hervorragende Arbeit leisten.

Trotzdem ist und bleibt es sehr schwer Kinder für unseren Sport zu begeistern und wenn ja diese zu halten. Alle Vereine haben ein Nachwuchsproblem welches nicht wegdiskutiert werden kann, dies war an der letzten Radball-Bezirksfachwartetagung in Wendelstein Thema, leider ohne eine konkrete Lösungen zu finden.

Allen Nachwuchsteams wünsche Ich viel Erfolg für die bayrische Meisterschaft am 2018 in Niedernberg.

Im Nachwuchsbereich erreichte die Mannschaft aus Mindelheim mit Maximilian Merk und Denis Martin in der Spielklasse U13 die Deutsche Meisterschaft. Und belegten den 5. Platz, leider verfehlte sie ganz knapp ein Platz auf dem Treppchen. Gratulation und weiterhin viel Erfolg.

Für alle anderen Mannschaften war leider im Viertel bzw. Halbfinale zur DM Schluss. Auch hier viel Glück für die kommende Saison 2018 und dranbleiben.

Alle schwäbischen Vereine haben im vergangenen Jahr Spieltage des Bezirks Schwaben ausgerichtet und dabei Kampfgericht und Schiedsrichter gestellt. Hierfür bedanke ich mich bei allen Vereinen ohne deren tatkräftige Unterstützung dies so nicht möglich gewesen wäre.

Auch bedanke Ich mich für die freundschaftliche und immer ruhige Umgangsweise bei den Terminabstimmungen die nicht einfach zu finden sind.

Desweiteren gilt mein Dank auch an Christian Brenner der aus seinem Budget die Pokale für die schwäbische Meisterschaft bereitstellt, die immer wieder ein stolzes lächeln auf die Gesichter der Nachwuchsspieler zaubert.

Allen wünsche Ich ein sportlich erfolgreiches Jahr 2018.

Alexander Schäfer

Fachwart Radball

Bericht Kunstradfahren 2017

Liebe Sportfreunde,

dieses Jahr können wir auf ein weiteres erfolgreiches sportliches Jahr zurückblicken. In Schwaben wurden drei E-Kader-Lehrgänge abgehalten. Des Weiteren nahmen regelmäßig

4 Sportler aus dem RSV Kissing auf allen Stützpunktlehrgängen sowie an D-Kader-Lehrgängen in der Sportschule teil.

Auf der Bezirksmeisterschaft qualifizierten sich folgende Sportler bzw. Mannschaften für die

Bayerischen Meisterschaften:

Im 1er Kunstradfahren:

Tanja Moritz, geb. Weber, Patrik Bachmann, Selma Trommer (RC Pfeil Augsburg)

Greta Koch, Nina Langner, Kim Ossner, Viola Gastl (RSV Kissing)

Im 2er Kunstradfahren:

Josune Wille / Stefanie Grießer (RSV Kissing)

Selma Trommer / Patrik Bachmann (RC Pfeil Augsburg)

Im 4er Einradfahren Frauen

Mannschaft RSV Soli Friedberg

Auf den Bayrischen Meisterschaften wurden folgende Platzierungen erreicht:

1er U11 weiblich

2. Nina Langner (RSV Kissing)
5. Viola Gastl (RSV Kissing)

12. Kim Ossner (RSV Kissing)

1er U15 weiblich

5. Greta Koch (RSV Kissing)

1er Elite weiblich

12. Selma Trommer (RC Pfeil Augsburg)

1er Elite männlich

5. Patrik Bachmann (RC Pfeil Augsburg) und Quali zur Deutschen Meisterschaft

2er Elite

1. Patrik Bachmann / Selma Trommer (RC Pfeil Augsburg) und Quali zur Deutschen Meisterschaft

Auch dieses Jahr beteiligten sich viele Sportler im 1er sowie 2er Kunstradfahren mit sehr

guten Ergebnissen an der Bayern-Cup-Serie. Schwaben konnte sich mit fünf 1er Kunstradfahrern und vier 2er Kunstrad-Mannschaften für das Finale qualifizieren, davon

gingen drei 1er Kunstradsportler und eine 2er Kunstrad-Mannschaft an den Start.

Folgende Ergebnisse wurden im Bayern-Cup-Finale erreicht:

1er U11 weiblich:

2. Nina Langner (RSV Kissing)

1er U15 weiblich:

5. Greta Koch (RSV Kissing)

6. Emelie Silzer (RSV Kissing)

2er U19 weiblich:

2. Idoia Wille / Greta Koch (RSV Kissing)

Zusätzlich zu der Bayern-Cup-Runde und Bezirksmeisterschaft wurde der Bezirkspokal in

Friedberg ausgetragen. Den Bezirkspokal sicherte sich souverän der RMSV Lautrach (Gesamtwertung nach geringstem Vereinsabzug aller Sportler). Den

Nachwuchspokal sichert

zum wiederholten Male der RSV Kissing (Gesamtwertung meist ausgefahrenere Punkte im

Schülerbereich U9-U15)

Leider musste ich laufe des Jahres sinkende Teilnehmerzahlen auf den Meisterschaften wie

auch auf den Bezirkslehrgängen zur Kenntnis nehmen. Ich hoffe, dass dies nicht zum neuen

Trend wird sondern eine Ausnahme war.

Ich wünsche allen unseren Sportlern weiterhin viel Erfolg und Ehrgeiz um weitere gute

Ergebnisse nach Schwaben zu holen.

gez.

Susanne Schiele

Fachwart Kunstradfahren Bezirk Schwaben

Frauen

1. Platz	Siedler Marion	RSF Augsburg	1.628 km	41 Punkte (Bronze)
2. Platz	Seitz-Opitz Gabriele	RSF Augsburg	817 km	20 Punkte
3. Platz	Blessing Alexandra	Team Laura	691 km	17 Punkte

Die Jahresauszeichnung 2017 des BDR erhielten 18 Fahrer/innen (2016: 22 Fahrer/innen).

Permanente RTFs wurden 2017 in Schwaben nur von den Radsportfreunden Augsburg angeboten. Auf den 9 angebotenen Touren waren 118 Fahrer (2016: 165 Teilnehmer bei 12 angebotenen Touren) unterwegs

Die gesamten Ergebnisse aus Bayern für Radwandern und RTF sind auf der Internetseite des BRV unter www.bayerischer-radsportverband.de in der Rubrik „Breitensport“ einsehbar.

Insgesamt zeigt sich im Breitensport ein ziemlich unverändertes Bild im Vergleich zu den Vorjahren.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle wieder unserem Bezirksfachwart für Öffentlichkeitsarbeit Harald Siedler, der regelmäßig im Augsburger Radkurier über den Breitenradsport berichtet.

Asbach-Bäumenheim, 02.01.2018

gez. Reinhold Reiter

Fachwart Breitensport

Bericht 2017 Schulsportbeauftragter:

Trotz zurückgehender Zahlen bei den radsporttreibenden Jugendlichen in den Vereinen nimmt die Zahl der Schulen, die Radsport, oder genauer gesagt Mountain-Bike-Fahren betreiben, immer mehr zu. Im vergangenen Schuljahr haben in Bayern 120 Sportarbeitsgemeinschaften bestanden. Das war eine Zunahme von 14 Schulen.

In Schwaben waren 15 Schulen beim Bike-Pool Bayern angemeldet. Davon waren mit der Via-Claudia-Realschule Königsbrunn, dem St. Anna-Gymnasium in Augsburg, der Bertbrecht-Real-Schule Augsburg und der Inge-Aicher-Scholl Realschule in Neu-Ulm-Pfuhl 4 Schulen als Stützpunktschulen anerkannt. Mit 3 Schulen bestand eine Sportarbeitsgemeinschaft.

Bei den Schulsportwettbewerben in Bayern insgesamt 1.251 Schüler und Schülerinnen in 237 Mannschaften von insgesamt 88 Schulen teilgenommen.

In Schwaben waren bei dem Vorentscheid in Landsberg in den verschiedenen Altersklassen 38 Mannschaften am Start, wobei auch Mannschaften aus dem angrenzenden Oberbayern am Start waren. Aus Schwaben waren insgesamt 23 Mannschaften aus 9 Schulen teilgenommen.

Obwohl sich etliche schwäbische Mannschaften für das Finale im unterfränkischen Rappershausen qualifiziert haben, nahmen nur 3 Schulen mit 5 Mannschaften daran teil.

Von den schwäbischen Mannschaften wurden folgende Resultate erzielt:

Jungen II: 7. Platz Gymnasium Kempten

Mix II: 1. Platz Gymnasium Lindenberg

Jungen III: 3. Platz Gymnasium Kempten

20. Platz Realschule Burgau

Mix III: 1. Platz Gymnasium Lindenberg

Bei der Durchsicht der Ergebnislisten der Wettbewerbe konnte man sehen, dass die Mehrzahl der Teilnehmer nicht in Radsportvereinen aktiv sind. Hier gäbe es für die Vereinsvertreter sicher die Möglichkeit, Nachwuchs zu rekrutieren.

Auf lokaler Ebene finden für den Großraum Augsburg jährlich MTB-Schulmeisterschaften statt, bei der jeweils ca. 50 Sportler teilnehmen. Dabei konnte der eine oder andere schon für den aktiven Sport gewonnen werden.

Im letzten Jahr hat die Zahl der radsporttreibenden Schulen in Schwaben nicht weiter zugenommen. In den anderen Regierungsbezirken, insbesondere in Ober- und Unterfranken, boomt jedoch die Zahl.

Ein interessantes Betätigungsfeld wären sicher auch die Ganztageschulen, die immer mehr zunehmen. Hier werden ständig Vereine gesucht, die Übungszeiten übernehmen. Zu diesem Thema hat der BLSV in Schwaben eine Infoveranstaltung durchgeführt.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung stellte der BLSV die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportvereinen dar, die sich durch die Einführung von Ganztagsklassen ergeben. Bei dieser Art der Zusammenarbeit wird erwartet, dass der Sportverein während des Tages regelmäßig über ein Schuljahr hinweg Sportstunden anbietet. Dies scheitert in der Regel daran, dass die in den Vereinen tätigen Übungsleiter berufstätig sind und erst danach für den Sport zur Verfügung stehen.

Daher war es auch nicht verwunderlich, dass diese Veranstaltung, zu der alle Vereine geladen waren, nur von Großvereinen besucht wurde, die in der Lage sind, hauptberufliche Übungsleiter zu beschäftigen.

Abschließend kann gesagt werden, dass Radsport die beliebteste Sportart in Bayern ist und an zahlreichen weiteren Schulen, die nicht beim Bike-Pool gemeldet sind, betrieben werden. Vielfach bilden größere Touren wie Alpenüberquerungen den Abschluss eines Schuljahres. Es ist daher den schwäbischen Radsportvereinen zu empfehlen, sich bei den örtlichen Schulen zu erkundigen, ob eine Zusammenart möglich ist.

gezeichnet: Gerhard Ertl